Stadt Plauen
Der Oberbürgermeister

Drucksachen Nr.: 923/2014

Datum: 26.05.2014

Verwaltungsvorlage

Geschäftsbereich II
Fachgebiet Stadtplanung und Umwelt

Beratungsfolge Ausschuss - Stadtrat	Termin	Tagesordnungsart	TOP	Abstimmungsergebnis Ja Nein Enth.
Bürgermeisterberatung	02.06.2014	nicht öffentlich		
Stadtbau- und Umweltausschuss	16.06.2014	öffentlich		
Stadtrat	01.07.2014	öffentlich		

Inhalt **Wochenendparken Klostermarkt**

Grundlage: **Parkraumanalyse Altstadt 2014**

Beraten und abgestimmt:

Beschlüsse die aufzuheben bzw. zu ändern sind: **Verwaltungsvorlage DS-Nr. 347/2011; Sitzung des Stadtrates am 28.06.2011 - Beschluss-Nr.: 22/11-11**

Verantwortlich für Durchführung: **Geschäftsbereich II**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Einrichtung von 10 Parkstellflächen auf dem Klostermarkt, die nur am Wochenende nutzbar sind.

Sachverhalt:

Die Parkraumanalyse Altstadt 2014 hat bei einer Nachtzählung am Wochenende in der Altstadt die Auslastung der vorhandenen Stellplätze überprüft. Dabei konnte nachgewiesen werden, dass ca. 50 % der öffentlichen Stellplätze in der Altstadt belegt sind. Die noch freien Stellplätze sind entweder gebührenpflichtige Stellplätze in Parkhäusern und auf privaten Parkplätzen oder weiter als 50 m vom Ziel der Fahrzeugführer entfernt (Anlage 1: freie Stellplätze). Besonders großer Parkdruck herrscht dabei um den Klostermarkt. Auf dem Markt wurden auch die meisten Falschparker gezählt (Anlage 2: Falschparker). Die vorhandene Parkreihe und die dunkel gepflasterten Quadrate lassen viele glauben, es gäbe noch mehr Stellplätze als wirklich da sind.
Zur Erweiterung des kostenlosen Stellplatzangebotes an Wochenenden wird vorgeschlagen, in den zurzeit nicht beparkten Flächen des Klostermarktes zusätzlich 10 Stellplätze einzurichten. Die Beschilderung erfolgt mit dem Verkehrszeichen „Parken“ (VZ 314) mit dem Zusatzeichen: „Sa 18-So 24 h“.

Mit dieser Regelung sind die Durchführung des Wochenmarktes am Mittwoch und die Nutzung der Außenflächen vor den Geschäften zu den Öffnungszeiten gesichert. Die Stellplätze müssen mit weißer Farbe markiert werden, 3 Verkehrszeichenmasten werden aufgestellt und 4 Verkehrszeichen mit Zusatzzeichen angebracht (Finanzierung im Rahmen Wirtschaftsplan Eigenbetrieb GAV). In Anlage 3 ist der Vorschlag dargestellt. Die 12 bereits vorhandenen Stellplätze und die über Sondernutzungsgenehmigung in Planung befindlichen 2 Stellplätze für E-Ladevorgänge sind mit eingetragen.

Anlagen
Anlage 1 – Freie Stellplätze
Anlage 2 – Falschparker
Anlage 3 – Vorschlag Beschilderung

Finanzielle Auswirkungen		
Hat der Beschluss finanzielle Auswirkungen?	nein	ja
Aufwendungen/Auszahlungen aufgrund des Beschlusses in Euro		ca. 1.500,00
Erträge/Einzahlungen aufgrund des Beschlusses in Euro		0
Städtischer Eigenanteil zur Umsetzung des Beschlusses in Euro		1.500,00
Folgekosten des Beschlusses	nein ja, in der Begründung dargestellt	
Abstimmung mit der Kämmerei ist erfolgt?	nein	ja
Anmerkungen:		

Veranschlagung der finanziellen Auswirkungen des Beschlusses

Bereits veranschlagt?	ja			
Veränderung zum Planansatz	neu	mehr	weniger	

Haus-halts-jahr	Betrag in Euro	Teilhaushalt	Nummer	Produkt Investition E-Liste INST-Liste Z-Liste
	Aufwand/Auszahlung im Ergebnishaushalt	Auszahlung aus Investitionstätigkeit	Auszahlung aus Finanzierungstätigkeit	
	Ertrag/Einzahlung im Ergebnishaushalt	Einzahlung aus Investitionstätigkeit	Einzahlung aus Finanzierungstätigkeit	

Ralf Oberdorfer

Levente Sárközy